

Lust auf Übersetzungen? HierarchNIE!-Reader will mehrsprachig werden ...

Auch da, wo Menschen eine andere Welt wollen, sind oft langweilige, verregelte Gruppenprozesse und offene bis subtile Hierarchien prägend. Aus der Projektgruppe HierarchNIE wurde der Versuch gestartet, die Kritik an solchen Dominanzverhältnissen mit konstruktiven Vorschlägen zu verbinden, um Kreativität und Gleichberechtigung zu fördern. Statt Podiumsdiskussionen oder hierarchisch organisierten Treffen werden beteiligungsorientierte Verfahren wie Open Space, Plattformen oder Fish Bowl vorgeschlagen. Viele dieser Ideen fanden Niederschlag im HierarchNIE!-Reader.

Nachdem der Reader inzwischen wieder überarbeitet wurde und sich die vierte Auflage im Umlauf befindet, ist die Idee aufgekommen, Texte aus dem HierarchNIE-Reader zu übersetzen. Die Übersetzungen sollen genutzt werden, um Ausstellungstafeln zu produzieren, welche auf Camps und Kongressen eingesetzt werden können, um Methoden anschaulich vorzustellen. Aber auch Internetseiten und neue Broschüren in anderen Sprachen können entstehen – wenn es Menschen gibt, die sich für das Projekt begeistern können. Für das Projekt gibt es Fördermittel von der EU.

Für das Projekt wurde auf Anarchopedia eine Wiki-Struktur angelegt, die es ermöglicht, dass alle Beteiligten alles jederzeit verändern und neue Seiten hinzufügen können. Weitere Kommunikationswege (Mailingliste, Treffen) können dazu kommen, wenn Menschen das wollen. Die Projektgruppe „HierarchNIE“ lädt jedenfalls alle Interessierten ein, sich einzumischen und an der Umsetzung zu beteiligen.

★Eingangsseite des Übersetzungsprojektes:
www.hierarchnie-mehrsprachig.de.vu

★Kontakt: Projektgruppe „HierarchNIE“, Ludwigstr. 11, 35447
Saasen, 06401-903283, hierarchnie@gmx.de



Das Übersetzen muss natürlich nicht die einzige Aktivität bleiben. Auch Workshops zu Entscheidungsfindung "von unten", ausführliche Seminare oder Beratungen für konkrete Veranstaltungen oder sind möglich. Vom Gruppentreffen über Sommercamp bis hin zum großen Kongress ... jede Veranstaltung kann ein Punkt sein, um gleichberechtigte und kreative Verlagen zu entwickeln und praktisch auszuprobieren. Bei Interesse einfach Kontakt aufnehmen!